



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

19. Februar 2024

Statistik, Homepage, Wirtschaft

Aktuelles Wirtschafts- und Arbeitsmarktbarometer zeigt deutlichen Anstieg der Arbeitslosigkeit

Von der wirtschaftlichen Großwetterlage gehen im 4. Quartal 2023 eher negative Signale aus. Zum einen liegt das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) um 0,4 Prozent unter dem Wert vom 4. Quartal 2022, zum anderen hat sich auch der IFO-Geschäftsklimaindex, der die Stimmung in der deutschen Wirtschaft abbildet, verschlechtert. Er liegt im Dezember 2023 um 2,8 Prozent unter dem Wert von Dezember 2022. Das aktuelle Wirtschafts- und Arbeitsmarktbarometer enthält kurzgefasst wesentliche Informationen für alle, die über den Stand der Wiesbadener Wirtschaft Bescheid wissen möchten.

Wie das Amt für Statistik und Stadtforschung mitteilt, ist – jeweils im Vergleich zum Vorjahresmonat – die Zahl der Arbeitslosen wie bereits im Vorquartal gestiegen und verharrt auf deutlich höherem Niveau als vor der Corona-Krise. Insgesamt waren im Dezember 2023 in Wiesbaden 12.911 Personen arbeitslos gemeldet. Das waren 1.332 mehr als im Vorjahresmonat, das prozentuale Plus liegt bei deutlichen 11,5 Prozent. Die Arbeitslosenquote liegt bei 8,2 Prozent. Neben Wiesbaden ist die Zahl der Arbeitslosen in allen Rhein-Main-Großstädten gestiegen, besonders deutlich in Darmstadt (+ 9,9 Prozent) und Offenbach (+ 8,4 Prozent). Nach wie vor weist Wiesbaden nach Offenbach die zweithöchste Arbeitslosenquote unter den Rhein-Main-Städten auf.

Die aktuellsten Daten zur Beschäftigung beziehen sich auf den 30. Juni 2023 und zeigen wieder ein deutliches Beschäftigtenplus. Zu diesem Stichtag waren exakt 115.228

Wiesbadenerinnen und Wiesbadener sozialversicherungspflichtig beschäftigt und damit 1.157 (oder 1,0 Prozent) mehr als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. Sogar im Vergleich zum Vor-Corona-Jahr 2019 ist die Zahl der Beschäftigten gestiegen. Diese positive Entwicklung lässt sich auch in den anderen Großstädten der Rhein-Main-Region feststellen, beispielsweise ist die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Offenbacherinnen und Offenbacher zwischen Juni 2022 und Juni 2023 um 2,8 Prozent gestiegen.

Details können im Internet unter www.wiesbaden.de/statistik (Monitoringsysteme) nachgelesen und kostenfrei heruntergeladen werden. Das Wirtschafts- und Arbeitsmarktbarometer erscheint vierteljährlich.

Fragen beantwortet das Amt für Statistik und Stadtforschung unter Telefon (0611) 315691 oder per E-Mail an amt-fuer-statistik-und-stadtforschung@wiesbaden.de.

+++